

Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2021/0255/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit	01.06.2021			

Betreff: Digitale Präsenz der städtischen Museen während der Corona Lockdowns
hier: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 09. Februar 2021

Mitteilungstext:

Um auch zu Corona-Zeiten präsent zu bleiben und kulturelle Bildung in den Museen der Burg Wissem möglich zu machen, wurden verschiedene Maßnahmen gestartet und zum Teil bereits durchgeführt:

1. Derzeit werden regelmäßig DIY-Tipps, Leseempfehlungen und Informationen zu den Sammlungen der Museen erstellt und für die sozialen Medien, die von der Pressestelle der Stadt Troisdorf veröffentlicht werden, aufbereitet.
2. Bereits begonnen wurde mit der kompletten Überarbeitung der Homepage des Bilderbuchmuseums sowie einer Ersterarbeitung einer Homepage für das MUSIT.
Im Rahmen der Gesamtüberarbeitung der städtischen Homepage nahmen Mitarbeiterinnen der Museen an entsprechenden digitalen Fortbildungskursen teil. Im Anschluss wurden die Inhalte der Homepages neu formuliert und vor allem optisch überarbeitet. Die Ergebnisse sollen bis Ende Juni 2021 fertig gestellt sein.
3. In Arbeit ist ein Werbefilm rund um das Bilderbuchmuseum. Das Team ist derzeit dabei, ein „Drehbuch“ zu schreiben. Die Dreharbeiten sollen im Juni/Juli 2021 erfolgen.
4. Für die Schulen wurden mehrere Programme erarbeitet. Differenziert wird hier grundsätzlich zwischen einem zu buchenden Termin seitens der Schule, wobei eine Museumspädagogin in die Schule kommt und vor Ort mit den Kindern arbeitet, und einer ausschließlich digitalen Veranstaltung. Folgende Themen wurden entsprechend aufbereitet:
 - Wie entsteht ein Bilderbuch? (Bilderbuchmuseum)
 - Komm mit nach Panama! (Bilderbuchmuseum)
 - Rotkäppchen reloaded (Bilderbuchmuseum)
 - Otfried Preußler – Hotzenplotz & Co. (Bilderbuchmuseum)
 - Zeitreise – Leben um 1800 (MUSIT)

5. Für die Dauerausstellung des MUSITs wie auch für die aktuelle Ausstellung des Bilderbuchmuseums wurden Handouts mit Informationen und Kreativtipps erarbeitet. Diese Handouts stehen den Schulen derzeit digital zur Verfügung.
6. Im Fall, dass die Museen wieder öffnen dürfen, jedoch weder Führungen noch Workshops stattfinden können, wird den Museumsbesucher*innen eine digitale Rallye über die App BIPARCOURS zur Verfügung gestellt. Diese Rallye ist bereits vorbereitet und installiert. Im Bilderbuchmuseum führt diese Rallye mit einigen Fragen und Aufgaben durch die Ausstellung „Otfried Preußler – Hotzenplotz und Co“, im MUSIT geht es spielerisch um die Stadtgeschichte von 1800 bis heute.

Die Kosten, für die bisherigen Digitalisierungsmaßnahmen, halten sich in Grenzen. Zumeist wurden die Museumspädagoginnen, die als Honorarkräfte für die Museen tätig sind, mit Einzelaufgaben beauftragt. Mitsamt Dreh für den Film wird für die hier aufgelisteten Maßnahmen eine bisherige Gesamtsumme von ca. 1.500,- Euro erreicht werden.

In Vertretung

Horst Wende
Beigeordneter und Stadtkämmerer